

## Avner Dorman, Biografie

„Eine scharfsinnige und unverwechselbare musikalische Einbildungskraft“ attestierte das Muso Magazine dem israelisch-amerikanischen Komponisten **Avner Dorman**, einem der profiliertesten und erfolgreichsten Komponisten der jüngeren Generation. Zu seinen Förderern gehört Zubin Mehta, der im November 2003 Dormans **Variations Without a Theme** mit dem Israel Philharmonic Orchestra zur Uraufführung brachte. Das Werk markierte einen Durchbruch auf internationaler Ebene und veranlasste ein weiteres Auftragswerk für Zubin Mehta und das Israel Philharmonic: **Spices, Perfumes, Toxins!**, ein Schlagzeugkonzert für das PercaDu Ensemble. Im Sommer 2007 brachte Zubin Mehta dieses Werk mit dem UBS Verbier Festival Orchestra unter großem Beifall des Publikums und der Kritik zur europäischen Erstaufführung. Ein weiterer Höhepunkt in der Saison 2006/07 war die US-Premiere von **Variations Without a Theme** mit dem Nashville Symphony Orchestra unter Asher Fisch. Beim renommierten Jerusalem International Chamber Music Festival kam im Sommer da neue Klavierquintett **Jerusalem Mix** zur Uraufführung.

Soeben hat Dorman ein neues Konzert **Frozen in Time** für den österreichischen Schlagwerker Martin Grubinger fertiggestellt, das im Dezember 2007 mit den Philharmonikern Hamburg unter der Leitung von Simone Young uraufgeführt wird. Mehrere Auftragswerke für große amerikanische Orchester sind zur Zeit in Arbeit.

Dormans weit gefächerte Interessen spiegeln sich in der stilistischen Breite seiner Musik. Mit technischer Versiertheit verbindet er Einflüsse traditioneller und zeitgenössischer Musik mit populären Formen wie z.B. dem Rock – so im **Concerto for Violin and Rock Band** und **9 Eighths**. Seine Erkundung der elektronischen Musik sowie der Volksmusik seiner Heimat weisen ihn aus als Komponisten, der im Hier und Jetzt lebt, aber auch ein waches Bewusstsein für seine musikalischen Wurzeln hat. So treffen in **Falafel** traditionelle vorderorientalische Rhythmen auf quicklebendige Vorstellungswelt der heutigen jungen Generation. Die Presse bezeichnete seine Musik als „außergewöhnlich durch ihre Frische und Spontaneität“ (Jerusalem Post) und bescheinigte „Meisterschaft und musikalische Kraft“ (Berliner Zeitung).

Avner Dormans regelmäßige Zusammenarbeit mit Künstlern ganz unterschiedlicher Gebiete hat Konzerte, Kammermusik, Filmmusik und Ballettmusik hervorgebracht. Eine erste CD mit seinen **Sonaten für Klavier Nr. 1-3**, den **Moments Musicaux** und dem **Azerbaijani Dance** erschien bei Naxos.

Avner Dorman wurde 1975 geboren. Er studierte bei John Corigliano an der Juilliard School in New York, wo er mit einem Doktorat abschloss und in Tel Aviv bei Josef Bardansashvili. Neben seinen Kompositions- und Musikwissenschaftstudien schloss er ein Mathematikstudium ab. Seit seiner Übersiedlung in die USA erhielt Dorman dreimal den ASCAP Morton Gould Young Composer's Award und wurde Composition Fellow am Tanglewood Music Centre. Bei der Israel Camerata war er von 2001 bis 2003 Composer in Residence. Im Alter von 25 Jahren wurde Avner Dorman als jüngster Träger in der Geschichte des Preises der Prime Minister's Award des Staates Israel zuerkannt. Für seine **Ellef Symphony** und den Liederzyklus **Boaz** erhielt er Auszeichnungen der ACUM, der israelischen Urheberrechtsvereinigung, und die Zeitung Ma'ariv zeichnete ihn 2002 als „Composer of the Year“ aus.

Avner Dormans Musik wird exklusiv bei G. Schirmer verlegt.